Jahresprogramm 2003 des AHB

5. April 2003

AHC/VC

Aarau

22. Juni 2003

Familienanlass

23. August 2003

Freundschaftsringfest Argovia-

Progressia-Technika

20. September 2003

Farbenschiessen

Moosleerau

29. November 2003

Weihnachtscommers mit

Wettingen

Crambambuli

3.4. April 2004

AHC/VC

Raum Basel

August/September 2004

Fest 111 Jahre Argovia

(carsung ///ossley)

Studentenverbindung



Argovia



Semesterchronik 2002

Unsere EMEM

H. Hoch	v/o Möros	Maschineningenieur	Seuzach
F. Huber	v/o Heck	Ingenieur	Herrliberg
J. P. Eyer	v/o Gletsch	Maschineningenieur	Oberhasli
E. Fischer	v/o Trane	Maschineningenieur	Moosleerau
B. Stickel	v/o Piz	Maschineningenieur	Winterthur
H. Metzner	v/o Schmus	Maschineningenieur	Niederrohrdor

Argover ehrenhalber

H. Hauser v/o Hans	Maschineningenieur	Winterthur
--------------------	--------------------	------------

Die Chargierten des AHB

Senior	Bernhard Stickel v/o Piz Schwalbenweg 31c 8405 Winterthur	P T G T ahb		232 87 75 202 02 27 Iuewin.ch
Consenior	Isabelle Frei v/o Thea Langfurrenstr. 9 8105 Regensdorf	P T G T frei.		840 11 35 947 83 52 vena.ch
Subsenior	Erich Kaufmann v/o Palü Neubauquartierstr. 9 8755 Ennenda	PT GT ek@		
Redaktor	Jürg Müller v/o Print Ifangweg 24 5524 Nesselnbach	PT GT j.mu		
Beisitzer	Helmut Metzner v/o Schmus Gartenweg 10 5443 Niederrohrdorf	PT	el. 056	496 35 62 @ch.abb.com

Postcheckkonto Studentenverbindung Argovia, Altherrenbund, PC-Konto 50-4296-7

AH-Stammtische				
Baden	Restaurant Bahnhof Wettingen	Tel.	056	426 78 94
	Stamm: Nach Einladung	G Tel.	056	269 23 16
	Obmann: Andreas Kieser v/o Lutz	P Tel.	056	441 53 46
	Bifangweg 17, 5200 Brugg	kieser@	pop.a	gri.ch
Liestal	Restaurant Schützenstube Liestal Stamm: 1. Di im Monat ab 18:00 Uhr	Tel.	061	921 08 08
	Obmann: Kurt Reber v/o Silo	P Tel.	061	761 19 51
	Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen	kurt_will	nelm.r	eber@
		pharma	a.nova	ırtis.com
Zentralschweiz	Stamm: Nach Absprache und separaten			
	Einladungen an beliebigen Orten	P Tel.	041	370 82 03
	Obmann: Eduard Steiger v/o Sasso	G Tel.	041	250 40 40

Kreuzbuchstrasse 97, 6006 Luzern Zürich Restaurant Vorbahnhof Konradstr. 1 / Zollstr. 2, 8005 Zürich Stamm: 1. Do im Monat ab 19:30 Uhr

Obmann: Roland Cattini v/o Panda P Tel. 052 347 32 01 Rikoner Strasse 21, 8307 Effretikon info-net@bigfoot.com

steiger@elekon.ch

01 272 01 00

Inhaltsverzeichnis

Unsere EMEM		
Unsere Verstorbenen		4
Hochzeiten		1·
Jahresbericht Argovia 2002		12
Protokoll des AHC/VC vom 6	6. April 2002	14
Anlässe des AHB	Familienanlass	18
	Farbenschiessen	20
	Weihnachtskommers mit Crambambuli	22
Stammtische	Baden	23
	Liestal	24
	Zentralschweiz	25
	Zürich	26
Spenderliste		27
Adressen	Technica Bernensis, Burgdorf	28
	Progressia Biennensis	29
	Mitglieder des AHB Argovia, Inland	30
	Mitglieder des AHV Argovia, Ausland	37
	"Verschollene" Farbenbrüder	37
Einladung zum ordentlichen /	Altherren- und Vollkonvent	39
Jahresprogramm 2003		.Rückseite

Unsere Verstorbenen



Walter Hofer v/o Othello Tiefbauingenieur 7.2.1943 – 22.3.2002 Eintritt in den AHB 1970

Othello wurde am 7.2.1943 in Rothrist geboren. Er besuchte da 5 Jahre die Primarschule und anschliessend 4 Jahre die Bezirksschule. In Zofingen absolvierte er eine Lehre als Tiefbauzeichner. Im Herbst 1965 begann er in Brugg-Windisch mit dem Studium an der HTL in der Abteilung Tiefbau. Parallel dazu begann seine militärische Laufbahn, die später mit dem Grad des Majors endete und als Fundament für seine berufliche Karriere diente. In der Studentenzeit trat er in die Verbindung der Argovia ein und erhielt das Cerevis "Othello". Viele schöne, unbeschwerte Stunden wurden in den Kneipen in Brugg und Windisch und auf der Habsburg verbracht. Oftmals bereicherte Othello mit seiner ausgezeichneten Stimme die Runde mit einem Ständchen in Opermanier. Später übernahm er als Fuchsmajor die Ausbildung der Füchse und anschliessend diente er der Argovia als Subsenior. Sein Leibbursche war Martin Müller v/o Lux und sein Leibfuchs Urs Hänny v/o Kanu.

Im Jahr 1969 erlangte Othello das Diplom als Bauingenieur HTL. Durch seine militärischen Aktivitäten vorgezeichnet, fand er eine gute Stellung beim Bundesamt für Armeematerial und Bauten. In der Bausektion 'Anlagen Flugplätze' fand er eine berufliche Herausforderung, die seinem Können und seiner Fähigkeit, sauber und seriös zu planen, bestens entsprach.

Am 29. November 1969 heiratete Walter Hofer seine Ursula Schauber. Sie kannten sich schon aus der Schule, und mit der Zeit reifte der Entschluss das Leben gemeinsam miteinander zu verbringen. Nach einem kurzen Zwischenhalt in Urdorf fanden die beiden einen schönen Wohnort an der Tumbelenstrasse in Pfäffikon ZH und 1972 wurde die Tochter Christina geboren.

In der Wohngemeinde übernahm Othello verschiedene Posten, so war er zum Beispiel im OK als Bauchef beim Jugendfest und beim kantonalen Musikfest. Auch im Schiessverein Pfäffikon war er aktiv und gab dort sein Wissen von Militär und Beruf gern weiter.

Othello war trotz seines technischen Berufes ein naturverbundener und gesamtheitlich denkender Mensch. Bei vielen Vogelexkursionen lernte er die Natur zu beobachten und so war es nicht verwunderlich, dass er im Bündnerland in den Ferien mit naturverbundenen Jägern in Kontakt kam. Am Anfang nur als Begleiter und dann später als aktiver Jäger erlebte er die Natur von ihrer schönsten Seite. Im Kanton Zürich fand er bald Kontakt zu Gleichgesinnten und wurde als Pächter im Revier Bauma II aufgenommen. Seit einigen Jahren führte er diese Jagdgesellschaft als Obmann und war nebenbei auch noch Präsident der Jagdschützen Pfäffikon. Othello versuchte mit seiner natürlichen Autorität und seinem freundlichen Wesen immer auszugleichen und Probleme schon gar nicht entstehen zu lassen. Die jagdliche Kameradschaft pflegte er auch zu seinem Heimatkanton Aargau, wo er im Revier Zofingen ein gern gesehener Gast war.

Eine weitere Freundschaft verband ihn mit Keck, Kanu und Sax, seinen ehemaligen Studienkollegen und Farbenbrüdern. In lockerem Abstand von 8 bis 10 Abenden im Jahr wurde in Hüttikon jeweils dem Coiffeurjass gehuldigt, und dies beinahe 30 Jahre lang.

Othello achtete seine Mitmenschen und die Kreatur immer sehr und erlangte sich mit seiner geradlinigen Haltung und seinem Verständnis für die Anliegen Anderer hohe Wertschätzung.

Am 22. März 2002 ist sein Leben zu Ende gegangen. Er wollte es so und wir müssen es so akzeptieren. Wir hoffen, dass sich seine Wünsche auf ihre Weise erfüllen, wünschen seiner Familie viel Kraft und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Jörg Stauffer v/o Sax



Hans Huber v/o Pi Masch. Ing. HTL 23.12.1937 – 27.05.2002 Eintritt in den AHB 1964

Hans Huber v/o Pi wurde am 27.12.1937 geboren. Nach einer Mechanikerlehre und 3 Jahren anschliessender Praxis als Konstrukteur nahm er 1961 das Studium an der Maschinenbauabteilung des Technikums Winterthur auf, welches er in der Folge mit dem entsprechenden Diplom 1964 abschloss.

Pi wurde im Februar 1962 in die Aktivitas aufgenommen, wo er mit grossem Engagement die Chargen des FM und PM bekleidete. Im April 1964 wurde er in unseren AHB aufgenommen.

Am 27.5.2002 verstarb Pi im 65igsten Lebensjahr ganz plötzlich und unerwaret. Dabei hatte Pi noch so viele Pläne und Vorhaben. So wollte er seinen letzten Lebensabschnitt am Vierwaldstättersee verbringen. Dazu ist es leider nicht mehr gekommen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

J. Robmann v/o Turbo



Werner Richner v/o Zoro Elektroingenieur 25.6.1939 – 28.6.2002 Eintritt in den AHB 1964

Zoro trat nach dem Diplom wieder in die BBC ein. Er hatte dort bereits die Lehre als Maschinenzeichner abgeschlossen. Zuerst arbeitete er in den verschiedenen Bereichen des Kraftwerksbaues, um sich dann auf die Inbetriebnahme von Kernkraftwerken zu spezialisieren.

1969 heiratete er Rosmarie Buser. Mit der jungen Familie, der erste Sohn gehörte schon dazu, reiste er längere Zeiten nach Südafrika, Schweden und Amerika, um Kraftwerke in Betrieb zu nehmen. Nach der Geburt des zweiten Sohnes musste er die vielen interessanten Einsätze auf der ganzen Welt jetzt ohne seine Familie durchführen. Die Rückkehr des Vaters war für die zwei Knaben immer aufregend wegen der Erzählungen und der folgenden gemeinsamen Zeit,

Im Jahre 1990 trat Zoro von dem zur ABB mutierten Arbeitgeber zum Kernkraftwerk Leibstadt über. Vorher war er intensiv bei der Inbetriebnahme dieses Kraftwerkes beteiligt. Jetzt begann endlich ein geregelteres Leben.

Gesundheitliche Probleme lösten den Wunsch nach frühzeitiger Pensionierung aus. Die Last beim Zusammenprall verschiedenster Probleme führte für ihn zu einer Ausweglosigkeit, sodass er seinen Lebensabend leider nicht mehr geniessen konnte.

Bernhard Stickel v/o Piz



Jules Frey v/o Guggsa Elektroingenieur 19.8.1914 – 15.7.2002 Eintritt in den AHB 1939

Nach der Lehre als Elektromechaniker bei Carl Maier & Co in Schaffhausen besuchte Guggsa die Fachrichtung Schwachstrom am Technikum in Winterthur. Nach dem Diplom befasste er sich mit der Ausrüstungsplanung von Radiostudios bei Standard Telephon & Radio AG in Bern. Als Tester von Telefonzentralen in der Netzgruppe Genf erweiterte er seine Französischkenntnisse.

Mit der Heirat zog die Familie nach Basel, wo Guggsa in den Dienst der Kreistelefondirektion trat, wo er über 35 Jahre erfolgreich und massgebend als technischer Betriebschef und später als Chef der Betriebsabteilung mit mehr als 600 Mitarbeitern wirkte. Als Krönung seiner Arbeit wurde er 1977 zum stellvertretenden Kreistelefondirektor gewählt.

Kurz nach dem Eintritt in den Ruhestand starb seine geliebte Frau. Das Studium der Orchideen in der Natur gab ihm neuen Halt.

B. Stickel v/o Piz



Kurt Güttinger v/o Sinus Elektroingenieur 15.1.1920 – 22.8.2002 Eintritt in den AHB 1945

Sinus begann seine Laufbahn als Entwicklungsingenieur bei Contraves, wo er von 18 Jahren mehr als die Hälfte in den USA verbrachte. Er arbeitete im Bereich Raketenbau und Flugbahnberechnungen. Durch seine Erfahrung im Kontakt mit der Airforce wurde er als Offizier Fliegereinsatzstab der Schweizer Armee eingesetzt. In die Fusstapfen seines Vaters als Erfinder tretend, entwickelte er laufend neue patentwürdige Neuigkeiten für seine Arbeitgeber (z.B. einen Rechenkondensator für Flablenkgeräte) oder für sich selbst.

Nach einer Zwischenstation bei der Gutor in Wettingen zog Sinus zu Saja in Murten um sich anschliessend noch im 62. Altersjahr mit einem Neffen selbständig zu machen. Sie gründeten die Gutag Innovations AG, damit sich Sinus gezielter seinen vielen Erfindungen widmen konnte. So konnte er u.a. sein Patent für eine Einspritzpumpe in Deutschland nutzbringend verwerten. Sein Sohn wird sein Lebenswerk weiterführen.

Sinus heiratete seine Couleurdame Silvia, mit welcher er die schöne Zeit der Aktivitas erleben und später wunderbare Kontakte mit Farbenbrüdern pflegen konnte. Die Verbindung als Lebensziel spürte er in der Unterstützung durch Farbenbrüder bei Firmenproblemen.

B. Stickel v/o Piz



Erich Wild v/o Pfiff
Maschineningenieur HTL
10.11.1933 – 12.11.2002
Eintritt in den AHB 1958

Als unser Senior in den Jahren 2000 bis 2002 ist uns Pfiff noch in bester Erinnerung. Er war ein Argover mit Herz und Seele. So hat er sich selbst und für den Fortbestand unserer Gemeinschaft stets anspruchsvolle Ziele gesetzt und verstand es auch, diese kurzfristig umzusetzen. Er war aber auch erleichtert, als "Senior in der Not" - wie er sich selber nannte - am letzten VC auf der Halbinsel Au das Zepter an Piz, einem der jüngeren Generation, übergeben zu können.

Als er für die Semesterchronik 2000 den Nachruf von Neck verfasste, konnte er nicht ahnen, dass ihm in naher Zukunft ein ähnliches Schicksal beschieden war. Stets berichtete er mir von seinen Besuchen bei Neck, dessen unabwendbar bevorstehendes Ende ihm sehr zusetzte.

Pfiff wurde am 10. November 1933 geboren und besuchte in Rüti ZH die Primar- und Sekundarschule. Danach machte er seine Lehre als Maschinenzeichner in der damaligen Maschinenfabrik Rüti. 1958 diplomierte er als Maschineningenieur am Technikum Winterthur. Dazwischen absolvierte er die RS, UO und OS, wurde 1955 zum Leutnant befördert und leistete danach seine Dienste bei der Inf Flab. Seine militärische Karriere schloss er als Hauptmann beim Stab eines Terr Kreises ab.

1960 ehelichte er seine langjährige Freundin und Couleurdame Rosmarie Schneebeli v/o Bambi.

Nach kürzeren Gastspielen bei Oerlikon-Bührle und Erismann, Luzern, zog es ihn 1962 zu Zellweger nach Uster, wo er eine Stelle als Abteilungsleiter übernahm. 1965 übersiedelte die Familie, die sich inzwischen um zwei Söhne und eine Tochter vergrössert hatte, nach Sargans. Die Stelle als Betriebsleiter von Zellweger Sargans hielt Pfiff bis 1968, als er bei der Firma Konrad Peter AG, Liestal, als Technischer Leiter und später als Direktor eine neue Herausforderung fand. Es war für ihn ein herber Rückschlag, dass er wegen der krisengeschüttelten Mehrheitsaktionärin Rolba AG 1990 mit der Liquidation seiner Firma beauftragt wurde. Er erledigte jedoch auch diese heikle Aufgabe mit seinem ausgeprägten Verantwortungsbewusstsein. Bis zu seiner Pensionierung war er als Leiter Logistik bei Hanro AG tätig.

Der Ruhestand gab ihm endlich Gelegenheit weltweit auf Reisen zu gehen und sich ausgiebig seinen Hobbies wie Astronomie, Informatik und Wandern zu widmen. Die Pflege der Freundschaft war ihm ein stetes Anliegen. Als eifriger Besucher des Stammtisches Liestal und Mitglied der Rotarier und verschiedener Vereine liebte er die Geselligkeit und wir seine zuvorkommende, nicht ohne Ironie gespickte, aber liebenswürdige Art.

Als Gleichgesinnte verband Pfiff und mich eine Freundschaft, die über den Rahmen der Argovia hinausging. Es war mir ein Bedürfnis, ihn auch während seiner Krankheit, die ihn innert nur fünf Monaten dahinraffte, regelmässig besuchen zu dürfen. Es entsprach seiner Persönlichkeit und seiner Charakterstärke, sein Schicksal mit Würde zu tragen und alles geordnet zu hinterlassen. Eine Woche vor seinem Tod verbschiedeten wir uns voneinander, im Bewusstsein, dass es endgültig war. Fast gewann ich den Eindruck, dass Pfiff in Eile war, diese Welt zu verlassen. Die Betroffenheit über seinen frühen Hinschied und die Anteilnahme der Argover und aller seiner Freunde an seiner Abdankung in der Kirche Liestal waren gross. Wir halten Pfiff in dankbarer Erinnerung.

Hansjörg Künzle v/o Trax

Hochzeiten

Judith Bader & Reto Schaffner v/o Knutsch

haben am 25. Mai 2002 in Urdorf geheiratet! Der AHB gratuliert herzlich.



v.l.n.r.: Judith, Krypton, Knutsch, Quansa, Bienchen und Schmus



Schmus überbringt im Namen der Argovia die Glückwünsche zur Vermählung

Jahresbericht Argovia 2002

Liebe Argover

Meinen Gruss zuvor!

Bereits liegt mein erstes Amtsjahr hinter mir - interessant, lehrreich und voll Freundschaft. Ich habe schon lange nicht mehr so viele alt-bekannte Gesichter getroffen mit so viel Herzlichkeit. Ich habe gespürt, dass die Argovia noch lebt, und zwar sehr vielschichtig. So viele Argover haben intensive Kontakte untereinander, vielfach in kleinem Kreise, unter Jahrgängern, an einem oder mehreren Stammtischen oder an Anlässen des AHB. Wenn der AHB mit seinem vielfältigen Programm Argover immer wieder und auch neu zusammenführen kann, ist sein wichtiger Auftrag erfüllt. Im AHCC hat jeder auf seine Art an diesem Auftrag mitgearbeitet.

Leider mussten wir in diesem Jahr von sechs Farbenbrüdern Abschied nehmen: Walter Hofer v/o Othello, Hans Huber v/o Pi, Werner Richner v/o Zoro, Jules Frey v/o Guggsa, Kurt Güttinger v/o Sinus und unser ehemaliger Senior Erich Wild v/o Pfiff. Es war ergreifend, wie über 20 Argover von nah und fern Pfiff auf seinem letzten Gang begleiteten, vielen Dank.

Das Internet mit dem E-Maildienst hat je länger auch eine wichtige Funktion in der Kommunikation der Argovia. Dank E-Mail habe ich schon einige Grüsse von Argovern aus der Ferne erhalten. Diese waren dankbar, mehr als nur einmal im Jahr mit der Chronik über das Geschehen in der Argovia orientiert zu werden. Print und Denise, seine Frau, ermöglichten durch den Mailversand diesen Service – vielen Dank. Die Adressliste in dieser Chronik ist neu mit den bekannten Mail-Adressen versehen. Sind wirklich nur 1/3 der Argover per Mail erreichbar? Es lohnt sich auch noch im Alter, in dieses Medium einzutauchen. Vielleicht eröffnet dies sogar eine neue Welt zu den Enkeln? Wer hat seine Mail-Adresse noch nicht gemeldet?

AHB

Das erneuerte AHCC war rasch eingespielt. Dank Internet konnten die notwendigen Absprachen speditiv und einfach durchgeführt werden. So waren nur zwei Sitzungen notwendig, aber ganz ohne das direkte Zwiegespräch ging es nicht, vor allem als Kreativität und neue Lösungen gefragt waren.

 Der AHC/VC fand am 6. April auf der Halbinsel Au statt. Zuerst konnten sich die grosse Schar im Weinbaumuseum an interessanten Neuigkeiten zum schönen Thema Wein erbauen und wie sich's gehört an einem feinen Tropfen laben. Nach einem guten Essen trennten sich die



Besen, um teils individuell, teils unter kundiger Führung Rapperswil unsicher zu machen.

- Der AHC/VC nahm ungeahnte Seiten an, wurden doch Wahlkomitees und Kampfkandidaten aufgestellt. Pfiff konnte so nicht nur einen traditionsreichen, sondern auch einen gemütlichen Anlass durchführen.
- Dem Organisator Schwank sei herzlichen Dank, musste er doch in letzter Minute einspringen, weil der Stammtischobmann ausfiel.

Schmus als neuer (aber altbewährter) Organisator zauberte den Familienanlass am 23. Juni in die Fischzucht nach Stetten. Selbst ist der Mann/die Frau, mussten doch zuerst d.e Fische gefangen und gebraten werden, bevor gemütlich die Atzung genossen werden konnte. Viele Kanti, angestimmt von Schmus, machten die fröhliche Runde.

 Das traditionelle Farbenschiessen hat seinen speziellen Charakter. Hier trifft sich ein harter Kern, wobei jeder seine Rolle hat. Die wichtigste davon führt Trane als Schützenmeister und Organisator. Auch "Nicht-Schützen" erleben hier gemütliche Kameradschaft beim Wandern und beim anschliessenden Grillieren.

Der Weihnachtskommers mit Crambambuli fand neu im Lokal des Stammtisches Wettingen statt. Die Stimmung erreichte dank der speziellen, optimalen Situation (das Restaurant war ganz in den Händen der Argovia) einige Höhepunkte. Vielen Dank den Wirtsleuten Wädli und Öhrli.

Aktivitas

Winterthur und Brugg-Windisch: inaktiv

Stammtische

Die Stammtische führen alle ihr spezielles und unverkennbares Leben. Als wichtige Stütze bilden sie regelmässige Kontakte in ihren Einzugsgebieten. Dazu braucht es immer wieder den Anstoss durch die Obmänner. Vielen Dank für diese wichtige Arbeit.

Vom KAHV zum Winterthurer Konvent

Das Kartell der Altherrenverbände am TWI hat sich auch im Zuge des Wandels vom TWI zur Zürcher Hochschule ZHW neu ausgerichtet und den neuen Winterthurer Konvent gegeben. Gleich wurde im September auf der Kyburg ein gemeinsamer Anlass organisiert.

Dank



v.l.n.r. Erich Kaufmann v/o Palü, Subsenior; Isabelle Frei v/o Thea, Consenior; Bernhard Stickel v/o Piz, Senior; Helmut Metzner v/o Schmus, Veranstaltungen.

> Nicht auf dem Bild: Jürg Müller v/o Print, Redaktor

Das AHB-Schifflein läuft nicht ohne viele Motoren. So möchte ich dem AHCC für den Einsatz herzlich danken. Dazu gehören auch die Partnerinnen, welche aktiv mithelfen. Ein Dank gebührt auch den Stammtischobmännern, dem Schützenmeister und ebenfalls den verschiedenen AHAH, welche mithelfen die Freundschaft zu pflegen.

Ich wünsche der Argovia ein interessantes und freundschaftliches Jahr

Vivat, Crescat, Floreat

Euer Senior
Bernhard Stickel v/o Piz

Protokoll des AHC/VC vom 6. April 2002

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Protokoll AHC/VC vom 31. März 2001, Hotel Monopol in Luzern
- 4. Mutationen
- 5. Jahresberichte
- 6. Anträge
- 7. Jahresrechnung 2001
- 8. Budget 2001
- 9. Wahlen
- 10. Jahresprogramm
- 11. KAHV, Freundschaftsring
- 12. Diverses

1. Begrüssung

Pfiff begüsst die 28 Altherren, die sich zum diesjährigen AHC/VC bei schönem, aber kühlen Frühlingswetter auf der Halbinsel Au zusammen gefunden haben. Sein spezieller Gruss geht an die EMEM:

Hans Hoch v/o Möros, Fritz Huber v/o Heck, Jean-Pierre Eyer v/o Gletsch, Erich Fischer v/o Trane, Bernhard Stickel v/o Piz, Helmut Metzner v/o Schmus und unseren Argover ehrenhalber Hans Hauser v/o Hans.

Im weiteren bedankt er sich bei Erwin Remund v/o Schwank für die Organisation des Anlasses.

Entschuldigt haben sich: Kooki, Stratos, King, Schmiss, Drall und Pronto.

Nach einer Gedenkminute für die im letzten Jahr verstorbenen Bernhard Frey v/o Qualm, im Alter von 69 Jahren, und Walter Hofer v/o Othello, im 60 Altersjahr, wird zum geschäftlichen Teil übergegangen.

Die Einladungen wurden rechtzeitig verschickt, es gilt das einfache Mehr bei Abstimmungen. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Wahl von Peter Kim v/o Plexi, schon vor Jahren zum Amtsträger auf Lebenszeit gewählt, wurde heute bestätigt. Als zweiter Stimmenzähler wird Erwin Schwendimann v/o Largo gewählt.

3. Protokoll AHC/VC vom 31. März 2001, Hotel Monopol in Luzern

Zum Protokoll des letzten AHC/VC, das in der Semesterchronik integriert ist, gibt es keine weiteren Fragen oder Restanzen, es wird deshalb mit Erheben der Couleurs genehmigt und verdankt.

4. Mutationen

Austritte: Kurt Naber v/o Stelz, Ulrich Tribelhorn v/o Jan.

5. Jahresberichte

Die Berichte sind in der Chronik enthalten. Schwank regt an, dass mehr jüngere AHAs die Stammtische besuchen sollten. Pfiff dankt den Stammtisch-Obmännern für ihre wichtige Arbeit.

Auch der Bericht des Seniors wird genehmigt und verdankt. Des weiteren geht der Dank an die Organisatoren Emir für den Airport-Besuch, an Trane fürs Farbenschiessen sowie an Trax fürs Crambambuli.

6. Anträge

Bis zum Jahresende sind keine Anträge eingegangen.

7. Jahresrechnung 2001

Quästor Palü erörtert Jahresrechnung und Budget. Die gedruckte Rechnung wurde mit der Einladung zum AHC/VC verschickt. Die Rechnung schliesst dank der geringeren Auslagen für die Semesterchronik und die geflossenen Spenden erfreulich ab. Die beiden Revisoren Schmus und BigBen beantragen die Genehmigung der Rechnung und Erteilung der Decharge für den Quästor, was einstimmig erfolgt.

8. Budget 2001

Auch zum Budget gibt es keine Fragen. Die Jahresbeiträge werden beibehalten. Sie betragen CHF 72.- für die Winterthurer und CHF 60.- für die Brugger. Das Budget wird einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Es demissionieren per heute Emir, Trax und Ora. Pfiff würdigt die Tätigkeit der Beisitzer, deren Amt zwar nicht vorgesehen sei, deren Unterstützung aber sehr hilfreich war. Sie werden mit bestem Dank entlassen. Emir erzählt, dass er sich eher in der Rolle des Hofnarres gesehen hätte, es wäre viel zusammen diskutiert und gestritten worden, jedoch seien sie immer als Freunde auseinander gegangen. Für Trax war das zentrale Thema der zukünftige Weg der Argovia, da die Verbindungen eigentlich von den Aktivitas lebten, diese aber nicht mehr vorhanden sind. Weiteres s.u. Diverses.

Auch Pfiff tritt nach einer für ihn schönen Zeit seine Charge als P ab. Die Charge wäre zu bewältigen und habe ihm viel Schönes gebracht, u.a. die Stammtischbesuche. Er bedankt sich bei all denen, die ihn mit aufmunternden Worten oder Briefen unterstützt haben. Die Übergabe sei schon vorbereitet, das Brett frisch gestrichen und das Rapier poliert. Als kompetenten Nachfolger schlägt er vor:

Bernhard Stickel v/o Piz, Masch.Ing., Brugg, 55 jährig. Piz habe aus seiner studentischen und beruflichen Tätigkeit ein breites studentisches Wissen vorzuweisen. Er nähme die Charge ernst und würde mit Elan an die neue Aufgabe heran gehen.

Satzungsgemäss frägt Pfiff an, ob noch weitere Vorschläge eingebracht werden. Da dies nicht der Fall ist, wird Piz mit Akklamation zum Präsidium gewählt.

Schmus tritt als Revisor zurück. Da letztes Jahr offenbar vergessen wurde, einen Ersatzrevisor zu wählen, erfolgt heute sowohl die Wahl zum 2. Revisor sowie zum Ersatzrevisor. BigBen rückt als 1. Revisor nach.

Pfiff wird als Ersatzrevisor gewählt (erwartet einen guten Roten und ein Stück Fleisch anfässlich der Revision). Gauss als 2. Revisor. Dods als Ersatzrevisor.

Für eine weitere Chargenperiode stellen sich zur Verfügung:

Consenior Thea, Quästor Palü + Redaktor Print, Sie werden einstimmig bestätigt.

Piz möchte nicht einen Beisitzer, aber iemanden, der bei der Organisation der Anlässe, insbesondere des Familienanlasses mithilft. Schmus lässt sich davon überzeugen, dass er der richtige Mann dafür ist, was mit Akklamation bestätigt wird.

10. Jahresprogramm

An den 4 Anlässen pro Jahr wird festgehalten. Die Daten sind auch auf der Rückseite der Semesterchronik aufgeführt.

Familienanlass:

So 23, Juni 2002

Farbenschiessen:

Sa 14. September 2002

Crambambuli:

Fr 29. November 2002

AHC/VC:

Sa 5. April 2003, organisiert durch den Stammtisch Wettingen

11. KAHV, Freundschaftsring

11.1.KAHV

Neuer Vorstand: P: Riegel, Fortuna; C: Biber, Titania; Q: Xang, Oekonomia; BS: Looping, Fortuna, Die Argovia wird in 4-6 Jahren wieder Einsitz nehmen.

P-Treffen fand in Stein am Rhein statt, eine Webpage wird erstellt.

Delegierten-Versammlung war am 6. Mai 2001 in Winterthur:

Konzentration der Aufgaben auf Kontakt Institutsdirektion, Überwachung der Stiftung und als Kontaktstelle Verbindungen, nicht zur Unterstützung der Aktivitas.

11.2. Freundschaftsring

Ruhe herrscht, Stammtische aktiv, Beispiele Region Nordwestschweiz.

100 Jahr Jubiläen

- Fortuna: 3. Mai 19:30 h Cortege, 20:30 h Festcommers
 - 4. Mai Festakt, Kneipe und Jubiläumsball: Thea wird in Stellvertretung von Piz die

Grüsse der Argovia überbringen

5. Mai Katerbummel

Elektra:

- 31. Mai GV, Feststamm, Kneipe
- 1. Juni Galadinner mit Festball
- 2. Juni Brunch

Die Argovia stiftet je eine gravierte Dekantierflasche mit Wein.

12. Diverses

Pfiff empfiehlt den Besuch der Stammtische.

Schwank frägt an, ob die Semesterchronik auch an die im Ausland weilenden AHs geschickt wird. Im weiteren möchte er wissen, ob das Titelblatt der Chronik nicht im Zweifarbendruck erstellt werden könne, es brauche ia nicht eine Hochglanz-Broschüre, aber die Farben sollten schon sein. Nachfrage bei Print. Dann dankt er Pfiff und allen Chargierten für die getane Arbeit.

Piz sagt, dass auf den ersten Blick die Titelseite der Chronik zuerst ungewohnt, da nur schwarzweiss gewesen sei, fügt jedoch an, dass ja schliesslich beschlossen worden sei, aus Kostengründen die Ansprüche zu reduzieren. Vielleicht sollte dabei nicht ganz so weit gegangen werden, sie eher wieder etwas "nach oben" korrigiert werden. Er dankt Print für die geleistete immense Arbeit und die dadurch erreichte erhebliche Kosteneinsparung.

Im weiteren dankt er auch dem abtretenden P. das nicht nur "Lückenbüsser" gewesen sei. sondern auch etwas bewegt habe, und den beiden Beisitzern, die nun zwar zurücktreten und "von hinten" zuschauen aber dennoch weiter mitreden mögen.

Pfiff dankt nochmals dem Vorstand, den Abtretenden, den neu Gewählten, den Obmännern und dem neuen Präsidium, wünscht eine glückliche Zeit sowie allen eine gute Heimkehr und viel Glück in der Familie und Erfolg in den Tätigkeiten.

Nach dem Schlusskantus "Oh alte Burschenherrlichkeit", meldet Pfiff den AHC/VC 2002 ex!

Die Protokollführerin:

Isabelle Frei v/o Thea

Familienanlass: Forellenessen in Stetten











AHP Piz zeigt Tsischkele, wo die grössten Forellen sitzen. Auch Fock ist mit Begeisterung dabei.



Hans, Palü, Emir und Thea



Eva gibt Turbo Anweisungen, wie er angeln muss.

Helmut Metzner v/o Schmus

60. Farbenschiessen am 14. September 2002



Pan und Argovia-Schützenmeister Trane warten mit den Schützenmeistern von Moosleerau auf den Startschuss.

Als "jahrelang Abwesender" erlebte ich neu das Farbenschiessen als einen ganz eigentümlich schönen Anlass. Die gute Beschilderung von Erich Fischer v/o Trane (seit mehr als 30 Jahren Schützenmeister der Argovia!) führte mich Postautobenutzer direkt und klar zum Schützenstand. Dort hatte Trane alles präzis vorbereitet. Rasch trafen altbekannte Gesichter ein. Wie die Ranglisten zeigen, waren es deren nicht viele. Vielleicht darum fühlten sich die Schützenmeister des Schützenvereines sofort wohl, weil ein persönlicher Betrieb entstand. Da der Andrang nicht gross war, hatte man Zeit zum Plaudern.

Es war noch Platz für die angekündigte Wanderung mit Joeke, der Couleurdame von Trane, durch Wald und Wiese ins nachbarliche Kulmerau zu einem feinen Schluck Roten. Ger spielte Taxi und holte alle zum Schützenstand zurück, wo der dritte Teil beginnen konnte.

Nachdem Trane das Absenden durchführte (es gab niemanden ohne einen Preis dank euch Abwesenden!), war auch schon der gemütliche Teil angesagt.

Musch hatte seine Utensilien in Bereitschaft gestellt und begann sein Zeremoniell des Grillierens. So war es nicht erstaunlich, dass die feinen Steaks noch besser mundeten. Vielen Dank an Trane, Joeke, Musch und alle Teilnehmer.

Das nächste Farbenschiessen ist angesagt. Merkt euch den 20. September, damit ihr nichts verpasst.

Bernhard Stickel v/o Piz



Die Wandererschar auf dem Weg: Piz, Joeke, Schmus und Bienchen



Unser Grillier-Meister Musch verführt uns mit seiner Spezialität.

Ranglisten Farbenschiessen 2002

Becher - Wettschiessen

Name	v/o	AH	Punkte	Punkte A-Progr.	Rang	Gabe
Straub	Ger	х	41	23	1	Wein
Schaffner	Musch	х	40	22	2	Becher/Wein
Schaffner	Knutsch	×	35	20	3	Wein
Fischer	Trane	×	34	21	4	
Steiger	Sasso	×	33	19	5	
Stickel	Piz	×	30	14	6	
Strehler	Pan	х			7	

Musch-Kanne

Name	v/o	AH	Punkte	Tiefschuss	Rang	Gabe
Strehler	Pan	×	355	95	1	Kanne/Wein
Schaffner	Knutsch	х	348	94	2	
Steiger	Sasso	х	347	97	3	Wein
Straub	Ger	х	344	100	4	
Schaffner	Musch	х	340	95	5	
Stickel	Piz	х	314	93	6	Wein
Fischer	Trane	×	251		7	

Standstich Argovia

Name	v/o	AH	Punkte	Tiefschüsse	Rang	Gabe
Schaffner	Musch	х	53		1	Kanne
Steiger	Sasso	×	52	10/9	2	
Straub	Ger	х	50	9/9	3	
Stickel	Piz	х	44	9/8	4	
Schaffner	Knutsch	х	43		5	
Fischer	Trane	х	42		6	Wein

Jubiläum

Name	v/o	AH	Punkte		Sch	üsse		Rang
Strehler	Pan	Х	19	74	85	61	69	1
Schaffner	Musch	Х	18	80	81	88	89	2
Steiger	Sasso	Х	17	58	75	51	93	3
Straub	Ger	Х	14	82	78	80	74	4
Fischer	Trane	х	12	81	75	65	51	- 5
Stickel	Piz	х	12	50	84	72	76	6
Schaffner	Knutsch	х	12	65	53	91	93	7

Weihnachtskommers mit Crambambuli



Der Crambambulibrauer Cherry und Frau Wirtin Öhrli beobachten das turbulente Leben am Commers.

Zürich als zentraler Ort hatte den gravierenden Nachteil, dass es unmöglich war, im Zentrum in einem Restaurant das Crambambuli nach Tradition zu brauen. So ergab sich der gute Umstand, dass wir am Samstag Abend das Lokal des Stammtisches Wettingen ganz für uns benutzen konnten, "Wirtesonntag" angesagt war. Das langiährige Wirtepaar Güller betreute uns den ganzen Abend. Bienchen Schmus besoraten die Organisation und Dekoration. während Cherry Crambambulibrauer die Küche mit seinen Geheimnissen in Beschlag nahm.

Beginnend mit einem Apéro setzte sich dann Mann und Frau zum feinen

Essen. Gestärkt starteten wir pünktlich den Weihnachtskommers. Sofort begann im Stall unter der Fuchtel des FM Prometheus ein Rumoren, weil ich partout den Bierfuchsen (Schmus) nicht als EM begrüssen wollte. So schwappten die Wogen hin und her, angestossen durch diverse laufende nicht zu bremsende Beiträge. Als der Wirt endlich Zeit fand sich in die Runde zu setzen, ging es nicht ruhiger fort. Man beschloss ihn an der Tafel gebührend aufzunehmen und "verpasste" ihm nach langen Abwägungen nach Argover Art das Cerevis "Wädli". War es endlich auch der Wirtin möglich sich dazu zu setzen, begann die Namenswahl von vorne, bis alle mit "Öhrli" zufrieden waren. So fand der turbulente Teil endlich sein Ende, denn Cherry protestierte mit der Kelle in der Hand schon lange, weil sein Crambambuli anzubrennen drohte.

Mit den besinnlichen Worten von Plexi begann das Zeremoniell des Crambambuli Kredenzens. Mit dem ausgezeichneten Crambambuli im Glas konnten traditionell viele Gespräche untereinander zum scheidenden Jahr geführt werden.

Ich wünsche der grossen Argover-Familie alles Gute im neuen, noch unbekannten Jahr und erinnere mich mit Dankbarkeit an alle, welche ich getroffen habe und welche mitgeholfen haben, "Verbindung" zu leben.



Unser Organisator Schmus, EM und Bierfuchse zugleich, lässt mit seinem Lied das Zwerchfell krachen.

Piz

Stammtisch Baden

Jahresbericht 2002

Ja, es gibt ihn noch, den Stammtisch Baden-Wettingen. Obwohl (oder gerade weil?) üblicherweise nur vier Anlässe durchgeführt werden besuchte jeweils eine stattlich Anzahl AHs das urchige Stammlokal beim Bahnhof in Wettingen.

Angefangen hat das Jahr im März mit dem "sächste-März-Stamm", wobei sich die Gespräche der sieben AHs um alles drehten, was den Frühling so erlebenswert macht.

Im Juni fand der "Mega-Stamm" mit dem Grundsatz "Ribbel, Rabbel, Rubbel, wer kein Farbenband trägt ist ein ..." statt. Allerdings waren sich die elf Teilnehmer einig, dass das Tragen des Farbenbandes am Stamm nicht absolut Bedingung ist.

Im September lautete das Motto einfach "Stamm". Wiederum liess es sich die Elf nicht nehmen, den würzigen Gerstensaft zu kosten (Bem.: wir haben nicht Fussball gespielt!). Als veranstaltender Stammtisch des nächsten AHC/VC wurde auch über mögliche Austragungsorte diskutiert.

Das "Stammtisch-Jahr" wurde traditionsgemäss Ende Oktober mit der obligaten "Metzgete" beschlossen. Nicht weniger als 21 AHs und Partnerinnen liessen sich den wohl besten Schmaus östlich der Reuss schmecken. Die Wirtsleute gaben sich erfolgreich Mühe, auch die verwöhntesten Gaumen zu befriedigen.

Ich möchte mich bei allen Stammtischbesuchern für ihr Erscheinen und bei der Wirtefamilie für die Gastfreundschaft herzlich bedanken. Und so freue ich mich wieder auf einen regen Besuch der Stammtischanlässe im nächsten Jahr (es sind jeweils genügend Stühle vorhanden!).

Der Stammtischobmann
A. Kieser v/o Lutz



Juni-Stamm (bei steigender Besucherzahl muss ich mir wohl nächstens eine grössere Kamera anschaffen)

Die voraussichtlichen Daten der nächsten Stammtische:

- 5. März
- 4. Juni und
- 3. September

Der Termin der Metzgete wird Anfangs November nach Rücksprache mit dem Wirt festgelegt.

Stammtisch Liestal

Jahresbericht 2002

Unser Stammlokal, wo wir bei den "alten" Wirtsleuten gemütlich hockten, war nach dem Wirtewechsel nichts mehr für den Stammtisch. Wir versuchten zwar in verschiedenen Anläufen die Küche, den Platz oder auch die Atmosphäre zu verändern, aber kein Erfolg.

Im Sommer wechselten wir den Stammtisch zum Restaurant "Schützenstube" in Liestal, wo wir wieder ein Lokal gefunden hatten, welches gute Küche, angenehmes Personal und ruhige Gespräche zu bieten hat.

Sirach hatte mit seinen Operationen einige Spital- und Kuraufenthalte und musste einige Male fehlen. Jetzt kann er glücklicherweise wieder am Stammtisch teilnehmen, aber das Gehen strengt ihn noch an.

Im Sommer kam dann noch die Krankheit von Pfiff dazu, welcher von da an nicht mehr am Stammtisch teilnehmen konnte. Mit verschiedenen Kontakten und Besuchen vom Stammtisch und anderen Couleurkameraden versuchten wir die Verbindung zu erhalten.

Im November verstarb unser ehemaliger Obmann, AHP und lieber Kollege nach kurzer, aber schwerer Krankheit. Pfiff war für uns immer ein fester Wert. Er hatte klare Vorstellungen und mit ihm verknüpften sich viele Diskussionen und Gespräche. Er hat sich immer dafür eingesetzt, die Verbindung zu pflegen, aber sich nicht dogmatisch an Regeln festzuschreiben.

Im Oktober fand wieder einmal der zur Tradition gewordene Stamm bei Kick statt. Dieser Anlass ist bei denen, welche regelmässig am Stamm teilnehmen, der Höhepunkt im Jahr. Herzlichen Dank an Kick und seine Frau Therese für die tolle Organisation und die viele Arbeit.

Im Dezember feierten wir dann unser traditionelles Crambambuli mit unseren Farbenbrüdern der Technika Bernensis und Progressia Biennensis zusammen und liessen das Jahr ausklingen. Wieder war auch Hanspeter Spoerri v/o Tram vom GVT zu Gast.

Mit total 16 Personen war es eine schöne Runde und es ergaben sich wieder neue Möglichkeiten die Freundschaft zu pflegen.

Den Antrittsstamm werden wir wieder mit einem Fondue gemeinsam im Restaurant Steinbock durchführen und im Sommer treffen sich wieder die Wandervögel zu einem kollegialen Ausflug.

Das 2002 war für den Stammtisch Liestal ein bewegtes Jahr. Trotz der vielen Wechsel und Bewegungen, welche wir durchzustehen hatten, ist es klar, dass Freundschaft, Zusammenhalt und die Pflege der Kameradschaft enorm wichtig sind.

Deshalb laden wir alle ein, am ersten Dienstag im Monat bei uns im Restaurant Schützenstube in Liestal vorbeizukommen.

Kurt Beber v/o Silo

Stammtisch Zentralschweiz

Jahresbericht 2002

Der Eigenbrau und die Weisswürste des Restaurants Rathaus Brauerei unter der Egg in Luzern hat es uns angetan, trafen wir uns doch vier Mal zu einem gemütlichen Bierstamm in diesem Lokal und verbrachten wirklich gesellige Abende.

Diese Tatsache wird noch unterstrichen durch die konstante und erfreulich hohe Teilnehmerzahl auch aus ferneren Gegenden! Wir haben uns sehr gefreut über die Besuche von Pfiff (im Januar), Piz, Schmus, Thea, Emir. Natürlich sind alle Argover immer gerne gesehene Gäste bei uns.

Am 10. Juni trafen wir uns zu einer Stammtisch-Abendfahrt mit einem Sportboot auf dem Vierwaldstättersee. Zum Wasserskifahren konnte sich keiner aufraffen, dafür genossen wir die herrlichen Älplermakronen beim stimmungsvollen Sonnenuntergang umso mehr.

Unsere Holden haben wir dieses Jahr etwas vernachlässigt. Wir haben uns deshalb vorgenommen, uns im 2003 etwas einfallen zu lassen.

Die Stammtische werden wieder im ähnlichen Rahmen stattfinden. Für Auskünfte über Ort und Termine stehe ich gerne zur Verfügung.

Eduard Steiger v/o Sasso



Stammtisch Zürich

Jahresbericht 2002



Das neue Stammlokal hat sich im Jahre 2002 bestens bewährt, sogar einige neue Gesichter haben sich gezeigt, was natürlich auch an der verkehrsgünstigen Lage direkt am Hauptbahnhof Zürich gelegen sein mag. Der ovale Stammtisch im Vorbahnhof hat sich dann auch fast an jedem Stamm schön gefüllt, manches Mal wurde es auch schon etwas eng.

Das Stammtischjahr verlief ansonsten ruhig, die Stämme unterbrochen von der Zürichseeschifffahrt, die wieder einmal bei reger Beteiligung und schönstem Sonnenschein stattfinden konnte, und dem Chlausstamm im Lyonnais, der für diesmal sogar vom "Trio Clochard" musisch unterlegt wurde.

Auch 2003 wird unser Züricher AHAH-Stamm wie gewohnt am ersten Donnerstag im Monat stattfinden und wie immer sind auch neue Gesichter gerne gesehen. Interessenten für den Chlausstamm oder die Schifffahrt, welche noch nicht in der Verteilerliste des AHAH-Strammes Zürich sind, versorge ich selbstverständlich gerne mit den notwendigen Informationen.



Vivat! Roland Cattini v/o Panda



Spenderliste 2002 der Argovia

Anderegg Hans	v/o Mungo
Bauer Wilfried	v/o Zulu
Baumann Kaspar	v/o Zech
Berchtold Markus J.	v/o Proton
Bertschinger Rudolf	v/o Joy
Biber Jürg	v/o Salto
Binder Heinrich	v/o Radau
Bolliger Hans	v/o Stuka
Bosshart Walter	v/o Staka v/o Emir
Bünter-Wagner Guido	v/o Strubel
Cattini Roland	v/o Strubei v/o Panda
Eggerschwiler Hansruedi	v/o Tusch
Egli Urs	v/o Pasch v/o Baron
Erismann Ruinell	v/o Daron v/o Tasso
Emi Hans	v/o Kick
Ever Joan Pierre	v/o Rick v/o Gletsch
Eyer Jean-Pierre Fischer Bernhard	v/o Gletscri v/o Rumba
Fischer Erich	v/o Trane
Frei Theo	v/o Trane v/o Plato
Frey Jules	
Frischknecht Alfred	v/o Guggsa v/o Fock
Gietz Hanspeter	
Giger Hans	v/o Slalom
Gottet Hans-Jürgen	v/o Turbo v/o Mammut
Gygax Ernst	
aygax Errist Hasler Werner	v/o Schmiss
Hauser Hans	v/o Looping
Heller Bernhard	v/o Hans
Heuberger Otto	v/o Schliff v/o Stator
Journal Anton	
Heutschi Anton Hilfiker Paul	v/o Tramp v/o Strolch
Hoch Hans-Mark	v/o Stroich v/o Möros
Honegger Emil	
Huber Fritz	v/o Joule
Kägi Theo	v/o Heck
Cappeler Felix	v/o Schmus
Kappeler Felix Keim Ernst	v/o Schappi
Keller Fritz	v/o Perk
	v/o Chlapf
Kim Peter	v/o Plexi
Kräher Willy	v/o Argus
Künzle Hansjörg	v/o Trax
eu Herbert	v/o Scipio
eutenegger Bruno	v/o Terz
iechti-Steingruber Willy	v/o Suff
Marti Walter	v/o Tempo
Mästinger Hans	v/o Flirt
Meili Ernst	v/o Funk
Menzer Silvio	v/o Big Ben
Metzner Helmut	v/o Schmus
Morf Rudolf	v/o Bass
laef Edy	v/o Kodak
laegeli Hans	v/o Hassan
leidhart Walter	v/o Sirach

Herzlichen Dank den edlen Spendern!

Adressen und Stammtische der Technica Bernensis, Burgdorf

AHP Beat Ryser v/o Tsuki, Seftigenstr, 15a, 3223 Belp Telefon G 079 311 14 19, P 079 311 14 19

beat.ryser@gmx.net, www.technicabernensis.ch

Organisator: Aarau Etter Hans v/o Spohn, Halde 180, 5108 Oberflachs

P 056 443 24 92, hans.etter@pop.agri.ch

Zusammenkünfte: gemäss Einladung

Sinzia Peter v/o Video, Nelkenring 2, 4416 Bubendorf Basel Vorsitzender:

P 061 931 36 71

Stammlokal: Rest. Steinenpick/Kaffimühli

Zusammenkünfte: jeden 1. Donnerstag im Monat um 18 Uhr

Bern Vorsitzender: Rösti Armin v/o Athos, Moosstr. 28, 3113 Rubigen

P 078 789 22 39, 031 721 08 70, armin.roesti@bluewin.ch

Stammlokal: Carnotzet, Tscharnerstr. 37, 3007 Bern

Zusammenkünfte: letzter Dienstag im Monat gemäss Jahresprogramm

Buradorf Vorsitzender: Burn Jürg v/o Averell, Hohengasse 41, 3400 Burgdorf

G 034 422 44 44, i.burn@bluemail.ch

Stammlokal: Rest, Schützenhaus, Burgdorf

Zusammenkünfte: jeden 1. Dienstag im Monat um 20 Uhr

Luzern Vorsitzender: Hess Markus v/o Cluny, Don-Bosco-Str., 6215

Beromünster

P 041 930 23 50, markus.hess2@bluewin.ch

Stammlokal: Hotel De La Paix, Luzern

Zusammenkünfte: ieden Donnerstag ab 20 Uhr

Ostschweiz Vorsitzender: Maurer Kurt v/o Fraeser, Hügelweg 1, 9230 Flawil

> P 071 393 12 22 Zusammenkünfte: nach Einladung

Seeland Korrespondenz: Schürch Ueli v/o Sahib, Terreaux 14, 2022 Bevaix

P 032 846 10 31, uschuerch@dplanet.ch

Zusammenkünfte: Im Dreieck Neuchâtel-Murten-Biel, 6 bis 8 Mal im Jahr

Solothurn Stammbetrieb eingestellt

Thun Vorsitzender: Wenger Urs v/o Fiasko, Schönauweg 34, 3612 Steffisburg

G 031 332 48 14, P 033 437 20 52.

urs wenger@ch.schindler.com

Rest. Falken, Thun Stammlokal:

Zusammenkünfte: ieden 1. Mi im Monat um 20 Uhr

Gvaax Hans-Ulrich v/o Cebus, Spitzackerstr. 18, 8309 Zürich Vorsitzender:

Nürensdorf

P 01 836 83 93

Stammlokal: Rest. Sternen, Oerlikon

Zusammenkünfte: gemäss Einladung

Aktivitas Stammlokal: Rest. Bernerhof, Burgdorf

Adressen und Stammtische der Progressia Biennensis

AHP Markus Zimmermann v/o Psychi, Rainstr. 34, 2553 Safnern

Telefon G 032 321 54 24, P 079 423 41 59

www.progressia.org

Aarau Stammvater: Maag Robert v/o Plotty, Sunnmattweg 2, 5213 Villnachern

P 056 441 90 48, G 056 310 21 11

Stammlokal: Rest. Laterne, Aarau

ieden letzten Mittwoch im Monat Stammtage:

Kämpf Max v/o Xam, Laupenstrasse 12, 3270 Aarberg Aarberg Stammvater:

P 032 392 15 62

Rest. Krone, Aarberg Stammlokal: Stammtage: je nach Einladung

Basel Stammyater: Knutti Richard v/o Bingo, Langenhagweg 2, 4153 Reinach

Stammlokal: Rest. Löwenzorn, Basel

Stammtage: jeden letzten Donnerstag im Monat, 20 Uhr

Gräppi Alain v/o Toco, Rodtmattstr. 64, 3014 Bern Bern Stammvater:

P 031 331 24 34

Rest. Beaulieu, Bern Stammlokal:

ieden 2. Donnerstag im Monat Stammtage:

Biel Knuchel Christian v/o Chronos, Badhausstr, 19, 2503 Biel Stammvater:

G 032 332 74 48 ie nach Einladung

Stammlokal: Stammtage: ieden 2. Mittwoch in geraden Monaten

Schwander Markus v/o Ahoi, Hirschgraben 43, 6000 Luzern 7 Luzern Stammvater:

Stammlokal: Rest. Goldener Stern, Luzern ieden 1. Freitag im Monat

Stammtage: Lyss

Stammvater: Gasser Rolf v/o Radar, Nordstr. 6, 2558 Aegerten

P 032 373 33 68

Stammlokal: Rest. Bahnhof, Lyss

Stammtage: jeden 1. Freitag im Monat, 20 Uhr

Solothurn Stammvater: Haussener Martin v/o Gibsy, Mühlemattstr. 6, 4535 Huberdorf

Stammlokal: Rest, Misteli, Solothurn

Stammtage: ieden 2. Mittwoch im Monat

Thun Stammvater: Wenger Urs v/o Fiasko, Schönauweg 34, 3612 Steffisburg

Stammlokal: Hotel Falken, Thun

Stammtage: jeden 1. Mittwoch im Monat, ab 20:15 Uhr

Zürich Stammvater: Böck René v/o Novo. Im Breitenacker 8, 8304 Wallisellen

P 01 830 32 76

Stammlokal: ie nach Einladung Stammtage:

je nach Einladung

Adressenverzeichnis des AHB Argovia, Stand 15.2.2003

1. Inland

Anderegg Hans, Ingenieur, Langenhard, 8486 Rikon	Mungo	1949 W
Arigoni Luigi, Chemiker, Ruchbergstr. 23, 7000 Chur Arnold Markus, Chemiker, Seebelstrasse 8, 8422 Pfungen,	Zocco Pfiff	1979 W 1975 W
markus.arnold@win.ch		
Bader Heinz, Chemiker, Moosackerweg 9, 4148 Pfeffingen, heinz.bader@pharma.novartis.com	Hotschi	1970 W
Baer Willy, Maschineningenieur, Violaweg 73, 4303 Kaiseraugst	Kubus	1949 W
Balmer Jörg, Maschineningenieur, Auf der Höhe 13, 5742 Kölliken	Pascha	1969 B
Basler Beat, Architekt, Hauptstr. 132, 5257 Hornussen	Skull	1978 B
Bauer Wilfried, Chemiker, Hohli Gass 7, 4432 Lampenberg, wilfried.bauer@bluewin.ch	Zulu	1967 W
Baumann Heinrich, Maschineningenieur, Dorfstr. 44, 8468 Guntalingen	Mach	1963 W
Baumann Kaspar, Maschineningenieur, Talgartenstr. 53 e, 8630 Rüti	Zech	1959 W
Baur Hans, Rauchackerstr. 6, 8102 Oberengstringen	Schluck	W
Berchtold Markus J., Chemiker, Martinsbergstrasse 42, 5400 Baden, berchtoldconsul@dplanet.ch	Proton	1970 W
Bertschinger Rudolf, Tiefbauingenieur, Heidenburgweg 14, 5600 Lenzburg	Joy	1934 W
Biber Jürg, Maschineningenieur, Gotthelfstrasse 9c, 8472 Seuzach, P: jbiber@dplanet.ch, G: juerg.biber@mgb.ch	Salto	1967 W
Binder Heinrich, Maschineningenieur, Bireggring 12, 6005 Luzern	Radau	1948 W
Birri Iwan, Maschineningenieur, Wasserfluhweg 14, 5000 Aarau	Zar	1969 B
Blattner Hans-Ruedi, Tiefbauingenieur, Ihegi 5, 5032 Rohr	Keck	1970 B
Bolliger Hugo, Elektroingenieur, Im Hofgarten 7, 8165 Oberweningen, hubo@bluewin.ch	Speedy	1980 W
Bolliger Hans, Elektroingenieur, Tödihof 2, 8712 Stäfa, hans.bolliger@bluewin.ch	Stuka	1946 W
Bosshart Walter, Organisationsberater, Poststrasse 13, 8105 Watt, walter@bosshartconsulting.ch	Emir	1970 B
Büchler Alfred, Elektroingenieur, Loorenrain 34, 8053 Zürich, buechlerfam@bluewin.ch	Citrus	1977 W
Bula Karl, Maschineningenieur, Herrenmatt 7K, 5200 Brugg, k.bula@drillfix.ch	Aero	1956 W
Bünter-Wagner Guido, Architekt, Nägelistrasse 19, 6370 Stans	Strubel	1952 W
Burg Jürg, Frohburgstrasse 4, 4654 Lostorf	Aero	1989 B
Cattini Roland, Elektroingenieur, Rikonerstrasse 21, 8307 Effretikon, info-net@bigfoot.com	Panda	1988 W
Conrad Markus, Maschineningenieur, Unterthurenstrasse 5, 8570 Weinfelden, mconrad@bluewin.ch	Snow	1973 B
Dietiker Markus, Elektroingenieur, Obergütschstr. 4, 6038 Honau, markus.dietiker@wwz.ch	Mutz	1969 B

Dober Paul, Maschineningenieur, Obermatten 10, 8735 Rüeterswil	Yard	1964 W
Eggerschwiler Hansruedi, Maschineningenieur, Hinder Nüchilch 8, 8213 Neunkirch	Tusch	1961 W
Erismann Ruinell, Maschineningenieur, Weberweg 1, 8620 Wetzikon	Tasso	1957 W
Erni Hans, Elektroingenieur, Guggenbühlstr. 22, 8304 Wallisellen	Kick	1959 W
Eyer Jean-Pierre, Maschineningenieur, Talackerstr. 40, 8156 Oberhasli, eyer@schloessli.ch	Gletsch	1969 B
Fankhauser Walter, Maschineningenieur, Hübstelstr.162, 5027 Herznach	Speer	1969 B
Fischer Erich, Maschineningenieur, Chalofen 254, 5054 Moosleerau	Trane	1973 B
Fischer Toni, Tiefbauingenieur, Schwalbenweg 31 d, 8405 Winterthur, anton.fischer@win.ch	Kooki	1971 W
Fischer Hans, Direktor, Dr.sc.nat.ETH, Uf de Breiti 3, 8460 Marthalen, hhfischer@access.ch	Bond	1972 B
Fischer Bernhard, Maschineningenieur, Dorngasse 45, 8967 Widen	Rumba	1956 W
Fraefel Jakob, Maschineningenieur, Sägematte 1, 3930 Visp	Fino	1943 W
Frei Theo, Maschineningenieur, Weidweg 5, 4806 Wikon, theo.frei@bluewin.ch	Plato	1969 B
Frei Urs, Chemiker, Kindergartenweg 913, 5707 Seengen	Smog	1980 W
Frei Isabelle, Chemikerin, Langfurrenstr. 9, 8105 Regensdorf, frei.isabelle@juvena.ch	Thea	1976 W
Frischknecht Hanspeter, Ingenieur, Heidigrabenweg 5, 4323 Wallbach, hanspeter.frischknecht@bluewin.ch	Polo	1966 W
Frischknecht Alfred, Maschineningenieur, Bot da Crest da Tschevers, 7404 Feldis/Veulden, fri-feldis@bluewin.ch	Fock	1955 W
Frommer Heiner, Physiker, Sandackerstr.47, 8112 Otelfingen, frh@zhwin.ch	Gauss	1969 B
Fuhrer Gottlieb, Brunnwiesenstr. 18, 8049 Zürich	Spatz	1943 W
Gebhard Hansruedi, Maschineningenieur, Sandhübelweg 8, 5103 Möriken, harugebhard@bluewin.ch	Hit	1973 B
Gietz Hanspeter, Maschineningenieur, Büelstr. 15a, 9200 Gossau SG, hpgietz@swissonline.ch	Slalom	1959 W
Giger Hans, Strandweg 8, 6374 Buochs	Turbo	1938 W
Good Toni, Tiefbauingenieur, Brüelweg 6, 7320 Sargans	Morx	1972 B
Gottet Hans-Jürgen, Maschineningenieur, Les Allevaux, 2610 Mont- Crosin, hans-juergen.gottet@bav.admin.ch	Mammut	1982 W
Grob Rudolf, Maschineningenieur, am See, 8877 Murg	Lux	1947 W
Grütter André, Tannenweg 49, 4310 Reinfelden	Mu	1977 B
Grütter Markus, Architekt, Huunenweg 528, 5242 Birr	Geoff	1979 B
Gübeli Rolf, Elektroingenieur, Lindenackerstr. 17, 8545 Rickenbach, rolf.guebeli@swissonline.ch	Styx	1980 W
Gubler Rudolf, Maschineningenieur, Postfach, 8816 Hirzel	Flight	1965 W
Güdel Kurt, Elektroingenieur, Dennigkoferweg 69, 3073 Gümligen BE	Pfus	1955 W
Gygax Ernst, Maschineningenieur, Säntisstr. 30, 8123 Ebmatingen	Schmiss	1946 W

Habegger Kurt, Architekt, Alte Landstr. 42, 8302 Kloten	Schlot	1951 W
Haller Bruno, Maschineningenieur, Rebbergweg 17, 4450 Sissach, P:hallerb@bluewin.ch G:hallerb@sld.ch	Kick	1974 B
Hangartner Christian, Elektroingenieur, Schlattstr. 36, 5304 Endingen, P: chris.hangartner@freesurf.ch, G: han@nok.ch	Strips	1978 W
Hänny Urs, Tiefbauingenieur, Grubstr. 4, 5300 Turgi, haenny@pop.agri.ch	Kanu	1971 B
Hasler Werner, Chemiker, Hinterlindenweg 29, 4153 Reinach	Fats	1965 W
Hauser Hans, Maschineningenieur, Endlikerstr. 90/13, 8400 Winterthur, khhauser@freesurf.ch	Hans	1989 W
Heller Bernhard, Maschineningenieur, Rheingasse 47, 4058 Basel	Schliff	1961 W
Heuberger Otto, Elektroingenieur, Winterhalde 2, 4102 Binningen	Stator	1934 W
Heutschi Anton, Maschineningenieur, Hermannsweidstr. 2, 8832 Wollerau	Tramp	1973 B
Hilfiker Paul, Maschineningenieur, Kirchtalstrasse 21, 5703 Seon	Strolch	1960 W
Hoch Hans-Mark, Maschineningenieur, Landstrasse 13, 8472 Seuzach, c.hoch@bluewin.ch	Möros	1942 W
Hofmann Peter, Tiefbauingenieur, Waldheim 93, 5028 Ueken	Bück	1976 B
Honegger Emil, Ingenieur, Dellenstr.42, 4632 Trimbach	Joule	1937 W
Honegger Jörg, Maschineningenieur, Rütistrasse 28, 5400 Baden	Largo	1981 B
Honegger Rudolf, Elektroingenieur, Sonnenhof 16, 8808 Pfäffikon SZ, rudolf.honegger@swissonline.ch	Pronto	1982 B
Huber Fritz, Bauingenieur, Langackerstr.178, 8704 Herrliberg, huberniederer@bluewin.ch	Heck	1952 W
Hubmann Hans, Maschineningenieur, Alpenstr.3, 8212 Neuhausen	Bacio	1949 W
Ingold Hans, Tiefbauingenieur, Hegi 469, 4625 Oberbuchsiten	Spross	1972 B
Isotton Walter, Elektroingenieur, Rebenweg 26 d, 8610 Uster	Topolino	1977 W
Jeggli Peter, Galgenbuck 9, 5306 Tegerfelden	Gnau	1991 B
Jermann Xaver, Maschineningenieur, Zielweg 29, 4244 Röschenz	Prim	1954 W
Kägi Theo, Maschineningenieur, Sunnehaldeweg 4, 8636 Wald, theo.kaegi@bluewin.ch	Schmus	1960 W
Kappeler Felix, Tiefbauingenieur, Höhenweg 7, 5432 Neuenhof	Schappi	1971 B
Kasper Hans Rudolf, Maschineningenieur, Tulpenweg 4, 5036 Oberentfelden, antriebstechnik@katrac.ch	Quer	1970 B
Kaufmann Herbert, Wirtschaftsingenieur, Luzernerstrasse 54, 6330 Cham	Prometheus	1977 B
Kaufmann Erich, Elektroingenieur, Neubauquartierstr. 9, 8755 Ennenda, ek@nok.ch	Palü	1975 B
Keim Ernst, Elektroingenieur, 7, Ch.Perraut de Jotemps, 1217 Meyrin, keim@freesurf.ch	Perk	1955 W
Keller Ulrich, Chemiker, Höheweg 51, 3054 Schüpfen,	Topas	1975 W
ulrich.keller@feusi.ch		
Keller Fritz, Elektroingenieur, Alpenstrasse 12, 4515 Oberdorf, fritz.keller@swissonline.ch	Chlapf	1965 W

Kieser Andreas, Elektroingenieur, Bifangweg 17, 5200 Brugg, kieser@pop.agri.ch	Lutz	1975 B
Kim Peter, Maschineningenieur, Höhenweg 14, 5417 Untersiggenthal, peter.kim@bluewin.ch	Plexi	1973 B
Knoblauch Urs, Tiefbauingenieur, Zopfweg 4, 5722 Gränichen, widmer.bau@bluewin.ch	Ulk	1979 B
Kräher Willy, Architekt, Langwiesstr.24, 8500 Frauenfeld	Argus	1958 W
Kramer Ulrich, Maschineningenieur, Av. CF. Ramuz 49, 1009 Pully	Jimmy	1959 W
Kull Friedrich, Maschineningenieur, Grossackerweg 344, 5042 Hirschthal	Repco	1973 B
Künzle Hansjörg, Bauingenieur, Schartenrainstr. 32a, 5400 Baden, hansgeorg.kuenzle@bluewin.ch	Trax	1965 W
Kurzbein Peter, Maschineningenieur, Thurstrasse 5, 8552 Felben	Orcus	1971 W
Lampart Thomas, Ingenieur, Glärnischstr.298, 8708 Männedorf, tola@swissonline.ch	Tramp	1950 W
Lerf Karl, Maschineningenieur, Weidstr.78, 8542 Wiesendangen	Sprint	1969 B
Leu Herbert, Maschineningenieur, Rappenweg 12, 8247 Flurlingen	Scipio	1944 W
Leutenegger Bruno, Architekt, im Holzacker 2, 8304 Wallisellen	Terz	1957 W
Liechti-Steingruber Willy, Chemiker, Neumühlestr. 33, 8580 Amriswil, liewa@bluewin.ch	Suff	1976 W
Marti Walter, Maschineningenieur, Hochkreuzweg 2, 9320 Arbon	Tempo	1943 W
Marugg Fredy, Ettenhauserstr. 29, 8620 Wetzikon	Goldie	2001 W
Mästinger Hans, Tiefbauingenieur, Iifang 2, 8598 Bottighofen, maestinger.hans@bluewin.ch	Flirt	1959 W
Matter Markus, Elektroingenieur, Wiesenstrasse 7, 5742 Kölliken	Sec	1985 B
May Hans, Chemiker, Moosweg 64, 3324 Hindelbank	Maat	1969 W
Meier Guido, Architekt, Länggasse 50, 3360 Herzogenbuchsee	Amok	1952 W
Meier Urs, Vogelacherstr. 27, 8166 Niederweningen	Sonny	1990 B
Meier Werner, Chemiker, Seidenhausweg 8, 8708 Männedorf	Cyan	1951 W
Meili Ernst, Elektroingenieur, Unterbühlenstr. 19, 8610 Uster	Funk	1946 W
Menzer Silvio, Elektroingenieur, Neumühlestr. 15, 8406 Winterthur, silvio.menzer@isource.ch	Big Ben	1988 W
Metzner Helmut, Maschineningenieur, Gartenweg 10, 5443 Niederrohrdorf, helmut.metzner@ch.abb.com	Schmus	1973 B
Morf Rudolf, Maschineningenieur, Chemin du Châno 19, 1802 Corseaux, rudolf.morf@bluewin.ch	Bass	1957 W
Müller Franz, dipl. Baumeister, Rebbergstr.34, 4800 Zofingen	Niveau	1925 W
Müller Jürg, Mathematiker, Ifangweg 24, 5524 Nesselnbach, j.mueller@softwareart.ch	Print	1976 W
Müller Werner, Maschineningenieur, Badstrasse 15b, 8340 Girenbad bei Hinwil, werner.w.mueller@freesurf.ch	Trunk	1960 W
Muther Werner, Elektroingenieur, Dorfstr.28, 9545 Wängi, werner.muther@bluewin.ch	Sdj	1978 W
Naef Edy, Maschineningenieur, Hohfurristr.6, 8172 Niederglatt, laav@bluewin.ch	Kodak	1962 W

Naegeli Hans, Maschineningenieur, Soorhalde 8, 8308 Illnau Neidhart Walter, Maschineningenieur, Rankweg 5, 4414 Füllinsdorf	Hassan Sirach	1955 W 1950 W
Neidhart Peter, Elektroingenieur, Dorfstr. 62b, 5417 Untersiggenthal, p.neidhart@vbz.ch	Pitsch	1978 W
Oeschger Ruedi, Maschineningenieur, Wydlerweg 25, 8047 Zürich	Schluck	1969 B
Peter Willy, Maschineningenieur, Kesslergasse 272, 5707 Seengen	Swing	1975 B
Peter Rolf, Architekt, Chalet Regina, 6125 Menzberg	lf	1979 B
Petermann Reto, Hubelweid, 6234 Triengen, petermann@bigfoot.com	Luv	1986 W
Pfister Otto, Maschineningenieur, Hafenstr. 50, 8590 Romanshorn	Plausch	1961 W
Plüss Alain, Elektroingenieur, Bubenrainstr. 38, 4702 Oensingen	Samba	1982 B
Rauber Hansruedi, Maschineningenieur, Haldenweg 247, 4333 Münchwilen	Sprung	1969 B
Reber Kurt, Chemiker, Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen, kreber@datacomm.ch	Silo	1980 W
Reichlin Hansjörg, Maschineningenieur, Gärtliweg 23, 6300 Zug, hansjoerg.reichlin@zurich.ch	Rabulan	1985 W
Rellstab Werner, Chemiker, Lenzen 135, 8496 Steg	Doc	1966 W
Remund Erwin, Maschineningenieur, alte Landstr. 41, 8810 Horgen	Schwank	1946 W
Robmann Jakob, Maschineningenieur, Im Zwinggarten 4a, 8600 Dübendorf	Turbo	1962 W
Rohrbach Kurt, Maschineningenieur, Sonnenrainweg 10, 8824 Schönenberg, kurt.rohrbach@freesurf.ch	King	1964 W
Rosenberger Jacques, Architekt, Schulhausstr. 40a, 8002 Zürich	Mutz	1949 W
Roth Richard, Architekt, Römerstrasse 32, 5400 Baden, rroth@dplanet.ch	Skiff	1978 B
Roth Hansruedi, Architekt, Neufeldstr. 10, 9533 Kirchberg, roth@rothwyss.ch	Hinkel	1976 B
Rutishauser Hans-Peter, Elektroingenieur, Gottlieberstr. 6, 8274 Tägerwilen, hanspeter.rutishauser@bluewin.ch	Cis	1964 W
Rütti René, Maschineningenieur, Zügliweg 11A, 3806 Böningen, ruetti @datacomm.ch	Rhythmo	1985 W
Ryf Daniel, Elektroingenieur, Dorfstr. 63, 5430 Wettingen, daniel_ryf@bluewin.ch	Gobi	1990 W
Salzmann Ronnie, Architekt, Zentralstr. 12, 8604 Volketswil	Pomme	1977 B
Schäfer Werner, Maschineningenieur, Hubstr.28, 8307 Tagelswangen	Set	1964 W
Schaffner Traugott, Maschineningenieur / Sicherheitsingenieur, Juraweg 17, 5603 Staufen	Musch	1969 B
Schaffner Jürg, Elektroingenieur, Chrümble 13, 5623 Boswil, juerg.schaffner@motorola.com	Joule	1970 B
Schaffner Reto, Im Bänz 13, 8902 Urdorf, reto.schaffner@bluemail.ch	Knutsch	1997 W
Schärli Otto, Elektroingenieur, Mühlbergweg 2E, 5400 Baden	Jux	1936 W
Schättin Urs, Maschineningenieur, Im Schachenhof 35, 8906 Bonstetten, urs.schaettin@kuma.ch	Para	1994 W

Schaub Fritz, Ingenieur, Deckerhübel 1, 5213 Villnachern	Kubus	1962 W
Schäuble Peter, Pilot, Zelglistr.15, 8453 Alten, peter.schaeuble@gmx.ch	Cumulus	1976 W
Schefer Axel, Chemiker, Rosenbordstr. 14, 8867 Niederurnen	Spund	1978 W
Scheidegger Rudolf, Chemiker, Herrenrebenweg 17, 5507 Mellingen, ruedi@rscgmbh.ch	Miro	1975 W
Schevelik Csaba, Tiefbauingenieur, Schwertstr.4, 5400 Baden, csaba.schevelik@bluewin.ch	Öcsi	1972 B
Schmid Roland, Elektroingenieur, Unterm Aspalter 13, 5106 Veltheim, schmid@yetnet.ch	Sherry	1983 B
Schöni Theo, Tiefbauingenieur, Blumenweg 33, 4600 Olten	Negro	1981 B
Schumacher Ulrich, Maschineningenieur, Mauritiusring 29, 6023 Rothenburg	Tank	1970 B
Schumacher Thomas, Neubruchstr. 17, 8406 Winterthur	Calimero	1995 W
Schütz Rolf, Bühnen 11, 4556 Aeschi	Acro	1985 B
Schwendimann Erwin, Architekt, Bettenstr. 32, 8400 Winterthur, erwin.schwendimann@gmx.ch	Largo	1959 W
Siegenthaler Hanspeter, Chemiker, Kirschbaumweg 42, 4103 Bottmingen	Sulfo	1973 W
Siegrist Otto, Ingenieur, Zimmerbergstr. 6, 8803 Rüschlikon	Dozent	1948 W
Sigg Hans, Maschineningenieur, Rebbergstr. 13, 8967 Widen	Hirsch	1946 W
Sprenger Paul, Parkweg 20, 4144 Arlesheim, sprengerpartner@dplanet.ch	Nestro	1972 B
Spring Urs, Chemiker, Mittlere Haltenstr. 5, 3625 Heiligenschwendi	Qualm	1970 W
Stauber Siegfried, Maschineningenieur, Hüttenkopfstr. 32, 8051 Zürich, 117033.3541@compuserve.com	Yaps	1960 W
Stauffer Jörg, Bauingenieur, Sandplattenstr. 376, 4814 Bottenwil	Sax	1970 B
Stauffer Georges, Bauingenieur, Eggehölzliweg 8, 5105 Auenstein, g.stauffer@bluewin.ch	Pfiff	1971 B
Steiger Eduard, Elektroingenieur, Kreuzbuchstr. 97, 6006 Luzern, steiger@elekon.ch	Sasso	1975 B
Steiner Werner, Maschineningenieur, Landvogt Waser-Str. 55A/20, 8405 Winterthur	Slalom	1948 W
Stickel Bernhard, Maschineningenieur, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, b.stickel@bluewin.ch	Piz	1973 B
Stillhard Otmar, Elektroingenieur, Ofenbachstr. 14, 8266 Steckborn, stillhard@bluewin.ch	Radix	1976 W
Strahm Christian, Maschineningenieur, Fohrenbergstr. 16, 8355 Aadorf	Brutus	1973 B
Straub Edwin, Maschineningenieur, Dorfblickstr. 6, 4665 Oftringen	Ger	1957 W
Strehler Willi, Chemiker, Ungarbühlstr. 86, 8200 Schaffhausen	Pan	1951 W
Strohmeier Franz, Architekt, Bahnhofstr. 35, 8305 Dietlikon	Spatz	1951 W
Strub Heinz, Tiefbauingenieur, Turnhallenstrasse 8, 4900 Langenthal	Steve	1977 B
Studer Robert, Maschineningenieur, Eschenstr. 2, 9403 Goldach	Takt	1953 W
Sutter Silvio, Ingenieur, St.Niklausengasse 9, 6010 Kriens	Kiel	1957 W
Thalmann Alfred, Maschineningenieur, Rüeggiswilrain 7, 6045 Meggen	Dampf	1959 W
Thurnheer Heinrich, Ingenieur, Bachtobetstr. 33, 8570 Weinfelden	Filou	1948 W
Tobler Fritz, Bauingenieur, Seltisbergstr.37, 4410 Liestal	Schild	1954 W

Unold Hansrudolf, Architekt, Chlewigenmatt 1, 6055 Alpnach Dorf, famunold@access.ch	lke	1973 B
Vetsch Christian, Architekt, Flösweg 6, 9470 Buchs	Fix	1957 W
Vogt Charles, Bruggächerweg 2, 8617 Mönchaltorf, c.vogt@innotec-ps.com	Scorpio	1983 B
von Arb Roland, Maschineningenieur, Oberer Chämletenweg 34d, 6330 Cham	Apoll	1979 B
von Selve Heinz, Fabrikant, Talgut-Zentrum 34 / 502, 3063 Ittigen	Bambus	1945 W
Walch Hansjörg, Maschineningenieur, Herbstackerstr. 55, 8472 Seuzach, hansjoerg.walch@disagroup.ch	Bliz	1967 W
Walch Nadja, Chemikerin, Dorfstr. 9a, 8603 Schwerzenbach	Smash	1992 W
Waldvogel Urs, Tiefbauingenieur, Mittelfeldweg 6, 4402 Frenkendorf	Sprint	1975 B
Wanzenried Urs, Architekt, Schlosshaldenstr. 10, 8570 Weinfelden	Knall	1958 W
Weber Kurt, Architekt, Dorfmattweg 5, 3075 Rüfenacht	Sabu	1953 W
Weber Max, Maschineningenieur, Usser Allmend 5, 8700 Küsnacht ZH	Marabu	1941 W
Weber Robert, Architekt, Sihlhaldenstr.1, 8803 Rüschlikon	Drall	1953 W
Wenger Max, Maschineningenieur, Poststrasse 14 B, 8805 Richterswil	Strolch	1946 W
Werder Ueli, Informatik-Ingenieur, Harzermatt 6, 5610 Wohlen, u.werder@pop.agri.ch	Byte	1984 B
Werner Nathalie, Rappenstr. 18, 8307 Effretikon, bijouli@hotmail.com	Ora	1993 W
Widmer Robert, Maschineningenieur, Iltisstr. 7, 5212 Hausen, robwidmer@bluewin.ch	Pit	1969 B
Wirth Rudolf, Hofmattweg 21, 4402 Frenkendorf	Lampus	1974 B
Wyler Walter, Chemiker, Pilatusstr. 2, 5033 Buchs, walter.wyler@bluewin.ch	Seven	1976 W
Zehnder Marcus, Maschineningenieur, Eiche 48, 4537 Wiedlisbach, marcus.zehnder@bluewin.ch	Kubus	1979 W
Zellweger Max, Maschineningenieur, alte Wollerauerstr. 36, 8805 Richterswil	Stratos	1961 W
Zgraggen Hansruedi, Tiefbauingenieur, Kirchtalstr. 43, 5703 Seon	Troll	1975 B
Zihlmann Joe, Rofisbach, 9468 Sax	Poly	1995 W
Zuber Armin, Ingenieur, Sonnenhofstr. 5, 8182 Hochfelden	Kik	1963 W
Zweifel Bruno, Dreiwiesenstrasse 75, 8044 Zürich	Dods	1976 B
Zwyssig Karl, Chemiker, Stationsstr. 55a, 8424 Embrach	Biber	1973 W

2. Ausland

Andrea Martin, Ingenieur, 2813 R. F. D., 60047 Long Grove, IL, USA	Piz	1961 W
Angst Rolf Erwin, Architekt, Avda. Virgen de Montserrat, 6, Apartado 183, E-17320 Tossa de Mar (Girona), España, angst.r@teleline.es	Pic	1956 W
Bäggli Hans-Heinrich, 108-8420 Jellicoe St., Vancouver, V5S 4t1, BC, CDN	Sisu	1968 W
Baur Pius, 300 Cypress Circle, PA 19406 King of Prussia, USA, pfrech69@aol.com	Krypton	1984 W
Bernath Felix, Maschineningenieur, 828 E. Davidson Ct, Brea, CA 92821-7316, California, USA, fbernath@bluewin.ch	Loup	1982 W
Börner Willy, Maschineningenieur, 21076 Grenola Drive, 95014 Cupertino,CA, USA	Bongo	1969 W
Buchser Stefan, Maschineningenieur, Salta 2748, 4oA, 1636 Olivos, Prov. de, Argentina	Zamba	1982 W
Eckert Rene A., Boehme Filatex Inc., Reidsvill, 27406, NC, USA	Curry	1969 W
Egli Urs, Maschineningenieur, In den Winklen 4, 79713 Bad Säckingen, D	Baron	1959 W
Goetz-Kaegi Heinrich, 10 St.Mary's Avenue, Finchley Central, London, GB	Träsch	1979 B
Graf Rudolf, Ingenieur, 34 William Road, 2210 Riverwood, N.S.W, Australia	Zech	1970 B
Hasler Werner, Maschineningenieur, Kronstädterstr. 1, 71101 Schönaich, D, wernerhlr@aol.com	Looping	1944 W
Prysch-Trutmann Andrea, Technical Writer, 58 Cortright Rd., 10940 Middletown, NY, USA, txbar@hotmail.com	Dulcinea	1987 W
Spreiter Hans, Tiefbauingenieur, Aparcado 2964, Managua, Nicaragua	Strick	1959 W
Sturzenegger Alfred, Maschineningenieur, Eysseneckstr. 56, 60322 Frankfurt a/Main, D	Bodan	1953 W
Vonhuben Peter, Ingenieur, 26, Welfare Avenue, 2209 Beverly Hills, N.S.W, Australia	Brig	1969 B

3. "Verschollene" Farbenbrüder

Christen Heinz	Chemiker	Ausland?	Hoss	1973 W
Frey Max	Maschineningenieur	Ausland?	Knall	1948 W
Gebel Rolf	Ingenieur	USA?	Cyna	1965 W
Kehrli Jean-Paul	Chemiker	Brasilien?	Toro	1975 W
Klemenz Marcel	Maschineningenieur	Schottland?	Olio	1979 B
Maurer Rolf	Ingenieur	Canada?	Photon	1969 W
Mollet Markus			Splint	1971 B
Preisig Hans	Architekt		Biber	1954 W
Richner Peter	Chemiker		Korf	1970 W
Rietschin Jürg	Ingenieur	Canada?	Alfa	1964 W
Schwarz Kurt	Maschineningenieur	Canada?	Nil	1959 W

Bitte meldet dem P oder dem Adressverwalter eure Adressänderungen!

Einladung zum ordentlichen Altherren- und Vollkonvent 2003

Samstag, 5. April 2003 in Aarau

Programm

10.00 Uhr	Besammlung der Argover und Gäste mit Damen zur Führung im Naturama , Bahnhofplatz, 5000 Aarau (Tel. 062 832 72 00)
11.45 Uhr	Apéro im Restaurant Schützen, Schachenallee 39 (Tel. 062 823 01 24)
12.15 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Begleitprogramm: Stadtführung "Traditionelle Altstadt"
14.00 Uhr	AHC / VC

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Protokoll AHC/VC 2002
- 4. Mutationen
- 5. Jahresberichte AHB und Stammtische
- 6. Anträge
- 7. Jahresrechnung 2002
- 8. Budget 2003 / Beitrag
- 9. Wahlen (Chronist, Adressebetreuer, Revisoren)
- 10. Jahresprogramm
- 11. Winterthurer Konvent und Freundschaftsring
- 12. Diverses

16.00 Uhr Schlusskantus und gemütliches Beisammensein